

Mein Erfahrungsbericht (September 2021)



Autorin:

Melanie Braun, Lernende Gebäudereinigerin EFZ im 2. Lehrjahr

«Im Team zu arbeiten macht mir grosse Freude. In diesem Beruf gefällt mir auch, dass man am Ende des Tages sieht, was man geleistet hat!»

Meine Tipps für Schülerinnen und Schüler, die sich für den Beruf interessieren:

- **Man sollte fit und motiviert sein!**
Ich denke Freude am Reinigen und an der Sauberkeit und keine körperlichen Einschränkungen zu haben, sind für diesen Beruf wichtig.
 - **Man sollte keine Höhenangst haben!**
Das Arbeiten in der Höhe mit einer Hebebühne oder auf einem Gerüst gehören dazu.
-

Das gefällt mir besonders gut an meinem Beruf

- Das Arbeiten im Team
- Selbständiges Arbeiten mit Verantwortung
- Abwechslungsreiche Arbeit in vielen verschiedenen Bereichen der Reinigung
- Ergebnis das man am Ende des Tages sieht

Die Arbeit hat mich positiv verändert

- Ich konnte mich persönlich in vielen Bereichen weiterentwickeln, ich bin vor allem viel offener gegenüber den Menschen in meiner Umgebung geworden.
- Die Abläufe der Reinigungsschritte und Prozesse waren am Anfang etwas kompliziert, aber im ersten Lehrjahr noch, ging es immer besser und ich wurde sicherer.

Das ist mir schwergefallen

- Zweifel hatte ich bisher keine. Aber da ich ein ruhigerer Mensch bin, ist es mir anfangs schwergefallen, mich ins Team zu integrieren. Doch nach einiger Zeit und nach einigen Gesprächen und ausgeführten Arbeiten fühlte ich mich im Team immer wohler.

So gehe ich mit den Belastungen um

- Um nach Feierabend gut abschalten zu können, höre ich Musik, treffe Freunde oder gehe mit meinem Hund spazieren.
- Ich finde Hobbys sind sehr wichtig für die innere Balance, weil sie Freude bereiten. Dadurch kann man gut abschalten und kommt auch mal auf andere Gedanken.

Mir passt meine Arbeitgeberin

- Im Betrieb können wir Lehrlinge regelmässig die richtigen Reinigungsabläufe in den verschiedenen Bereichen der Reinigung üben. Das ist vor allem vorteilhaft, für die Abschlussprüfung.
- Ich finde es gut, dass man regelmässige Prüfungssituationen üben kann und dass man auch genug Zeit bekommt, um sich auf den Lehrabschluss vorzubereiten.
- Das Team hat mich mit offenen Armen empfangen und die Zusammenarbeit läuft auch sehr gut.
- Ich bekomme stets fachliche und auch persönliche Hilfe und Unterstützung.
- Ich würde die Psychiatrie-Dienste Süd auf jeden Fall empfehlen, weil es dem Betrieb wichtig ist, dass sich auch die Lernenden wohlfühlen und dass sie im Berufsleben weiterkommen.

www.psych.ch